

TURNIER DER ÖRTLICHEN VEREINE IM TENNIS UND BOULE

**SAMSTAG, 2. MAI
AB 12 UHR**

**KAFFEE & KUCHEN
LECKERES VOM GRILL
APEROL UND MEHR**

ZUSCHAUER UND FANS SIND HERZLICH WILLKOMMEN!





» Öffnungszeiten + Rufnummern

Gemeindeverwaltung www.wurmberg.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr



Zentrale 9449-0
Fax 9449-40
e-mail: info@wurmberg.de

Bürgermeister Herr Teply teply@wurmberg.de 9449-12

Vorzimmer

Frau Weidner Zi. 5 weidner@wurmberg.de 9449-10

- Standesamt
- Renten- u. Sozialangelegenheiten
- Ortsnachrichten

Hauptamt

Herr Hofstetter Zi. 4 hofstetter@wurmberg.de 9449-20

- Amt f. öffentl. Ordnung
- Bauanträge / Wohnbauförderung

Ortsbauamt

Herr Stübner Zi. 6 stuebner@wurmberg.de 9449-14

- Kommunale Liegenschaften
- Hoch- und Tiefbau

Bürgerbüro

Frau Wahner Zi. 1 meldeamt@wurmberg.de 9449-22

- Einwohnermelde- und Passamt
- Fundsachen
- Führerscheinanträge
- Gewerbeanzeigen

Kämmerei

Frau Frommer Zi. 8 frommer@wurmberg.de 9449-18

Gemeindekasse

Frau Beuchle Zi. 7 beuchle@wurmberg.de 9449-16

- Steueramt
- Verbrauchsabrechnungen (Wasser, Abwasser)
- Grundbuchwesen

Bauhof, Heckengäu, Öschelbronner Str. 64, info@zvvh.de
75449 Wurmberg, Tel. 07044 - 903194, Fax 07044 - 9039516

Landkreisverwaltung

Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, Pforzheim 07231/308-0

Montag 8.00 – 12.30 Uhr
Dienstag 8.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 14.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Zulassungsstellen Pforzheim und Mühlacker

Montag 8.00 – 12.30 Uhr
Dienstag 8.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 8.00 – 14.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Diese Öffnungszeiten gelten auch für die Zulassungsstelle in der Vetterstr. 21 in Mühlacker. Darüber hinaus ist es möglich, mit den Zulassungsstellen online einen Termin zu vereinbaren. www.enzkreis.de



» Im Notfall – Notrufnummern

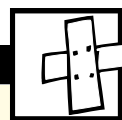
POLIZEI (Überfall, Unfall usw.) 110

Polizeiposten Niefern-Öschelbronn, Schulstr.6/1 07233/3399

Polizeirevier Mühlacker, Hindenburgstr.100 07041/9693-0

FEUERWEHR 112

(Feuer, Notarztwagen, Unfall, technische Hilfeleistung ...)



» Notdienste/Soziale Dienste

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Pforzheim e.V., Kronprinzenstr. 22

- Rettungsdienst/Krankentransport 19 222
- Essen auf Rädern (Menueservice) 07231/373-240
- Hausnotruf 07231/373-285
- Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderung 07231/373-236

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V. 07044/905080

Lehmgrube 1/1, Mönsheim info@diakonie-heckengaeu.de

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Consilio, Bahnhofstr. 86, Mühlacker 07041/814690

- Beratung und Hilfen im Alter 07231/308 5023
- Demenzzentrum 07231/308 500
- Pflegestützpunkt 07231/308 5022

„Haus Heckengäu“ Heimsheim (Altenpflegeheim) 07033/5391-0

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung 07231/566 196-0

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120

Tagesmütter Enztal e.V. 07041/8184711

Bahnhofstr. 118, Mühlacker, info@tagesmuetter-enztal.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Pforzheim/Enzkreis Hohenzollernstr. 34, 07231/308 70
Pforzheim, Industriestr. 40/1, Mühlacker 07041/6057

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald 0800 1110111

pro familia Pforzheim e.V. 07231/6075860

Parkstr. 19-21, Pforzheim.

Diakonie Pforzheim

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonie Pforzheim, Melancthonstr. 1 oder Diakonische Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter 07231/42865-0
- Fachstelle gegen häusliche Gewalt 07231/4576333
- Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis 07231/45763-0

„Anlaufstelle“-Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr 0171/8025110

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis e.V. 07041-8153689



» Rufnummern · Sonstiges

Deutsche Rentenversicherung Terminvereinbarung:
Auskunfts- und Beratungsstelle 07231/931420
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe, Pforzheim

Netze BW GmbH (ehem. EnBW Regional AG)
Störungshotline Strom 0800 / 3629477
Servicetelefon 0800 / 3629900

Störungsmeldung SWP (Erdgas und Trinkwasser) 0800 797 39 38 37

Bestattungsdienst Britsch 07044/914934
Wurmberg, Gollmerstr. 14



Notenspatzen – das große Finale!

30 Jahre Notenspatzen – das sind unzählige Proben, Auftritte, Ohrwürmer, Gänsehautmomente und ganz viel gemeinsames Lachen.

Und jetzt?
Jetzt wird es Zeit Abschied zu nehmen – aber nicht leise!

Bevor sich der Vorhang schließt, wollen wir nochmal genau das tun, was uns all die Jahre verbunden hat:

- ✓ Gemeinsam singen
- ✓ Gemeinsam auf der Bühne stehen
- ✓ Gemeinsam Erinnerungen feiern

Und dafür brauchen wir dich !!!

Egal, ob du erst vor kurzem dabei warst oder schon vor vielen Jahren als Notenspatz auf der Bühne gestanden hast – alle ehemaligen und aktuellen Notenspatzen sind herzlich eingeladen, Teil dieses ganz besonderen Moments zu werden

Proben bitte vormerken für ehemalige Notenspatzen

1. Probe	9. Mai	15 Uhr	Grundschule Wurmberg
2. Probe	16. Mai	15 Uhr	Grundschule Wurmberg
3. Probe	6. Juni	15 Uhr	Grundschule Wurmberg

ABSCHLUSSKONZERT

Turnhalle Wurmberg
Samstag 13. Juni | 18 Uhr
Einlass 17 Uhr

Wir freuen uns riesig auf euch –
auf jedes Wiedersehen, jedes Lächeln und jeden Ton.

Euer Notenspatzen Team
Natalie, Undine und Marianne

Gesangsverein
Wurmberg e. V.
1981

Bitte bei mir anmelden damit wir planen können: Marianne Sticklel, Telefon 0171 223 59 84

Herzliche Einladung zum gemeinsamen

Maifest



**am 30.04. ab 17 Uhr
& 01.05. ab 11 Uhr
auf dem Kelterplatz.**

**Begrüßt mit uns
bei frisch gezapftem Bier
und Leckerem vom Grill
den Mai!**

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Ferienbetreuung an der Grundschule Wurmberg Pfingsten 2026

In den Pfingstferien bietet die vhs Schulkindbetreuung an der Grundschule Wurmberg in folgendem Zeitraum eine Ferienbetreuung an:

26. Mai – 3. Juni 2026

Die Ferienbetreuung kann unabhängig davon gebucht werden, ob ein Kind in der Kernzeitbetreuung angemeldet ist oder nicht, d.h. es können alle Grundschulkinder für die Ferien angemeldet werden. Kernzeitkinder werden bei der Aufnahme vorrangig berücksichtigt. Angeboten werden zwei Betreuungsmodule:

- Modul 1: 7.30 – 13.30 Uhr ohne Mittagessen
- Modul 2: 7.30 – 16.00 Uhr mit Mittagessen

Eine Betreuung im Modul 2 (bis 16.00 Uhr) findet aus pädagogischen Gründen nur statt, wenn mindestens drei Anmeldungen hierfür vorliegen. Eltern/Erziehungsberechtigte haben die Wahl, ihr Kind jeweils für ein, zwei, drei oder vier Tage in der Ferienwoche anzumelden (Feiertage ausgenommen). Dies gilt auch für Kernzeitkinder - unabhängig davon, wie das Kind sonst im normalen Schulbetrieb angemeldet ist. Die Betreuung erfolgt entsprechend dem ausgewählten Modul, ein Wechsel zwischen den Modulen ist nicht möglich.

Ferienbetreuung Modul 1 7.30 - 13.30 Uhr	Kosten je Woche 1 Kind	Kosten je Woche alleinerz./ bzw. jedes weitere Kind	Ferienbetreuung Modul 2 7.30 - 16.00 Uhr	Kosten je Woche 1 Kind	Kosten je Woche alleinerz./ bzw. jedes weitere Kind
Betreuungstage je Ferienwoche	ohne Mittagessen	ohne Mittagessen	Betreuungstage je Ferienwoche	einschl. Mittagessen	einschl. Mittagessen
1	27,00 €	20,00 €	1	43,00 €	33,00 €
2	49,00 €	38,00 €	2	79,00 €	63,00 €
3	73,00 €	55,00 €	3	117,00 €	92,00 €
4	91,00 €	70,00 €	4	148,00 €	118,00 €
5	108,00 €	83,00 €	5	176,00 €	141,00 €

Eine Abholung des Kindes zu einem früheren Zeitpunkt ist nur in Absprache mit den Betreuungskräften möglich, entbindet bei Modul 2 aber nicht vom kostenpflichtigen Bezug des Mittagessens.

Für die Ferienbetreuung ist die Anmeldung mit einem separaten Anmeldeformular - ebenfalls im heutigen Amtsblatt abgedruckt - schriftlich bis spätestens Donnerstag, 7. Mai 2026, einzureichen. Das Formular „Ferienbetreuung an der Grundschule Wurmberg“ ist auch im Internet unter www.vhs-pforzheim.de zu finden.

Die Anmeldung ist verbindlich. Die Kosten werden zu Beginn der jeweiligen Ferien abgebucht. Ab Ausstellung der Bestätigung ist eine Änderung nicht mehr möglich. Anfallende Kosten werden nicht zurückerstattet.

Das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular senden Sie bitte per Email an:

weeber@vhs-pforzheim.de

VHS-Verwaltung Kernzeitbetreuung



FERIENBETREUUNG an der Grundschule Wurmberg

ANMELDUNG

Gewünschter Betreuungszeitraum: ☐ Modul 1 ☐ Modul 2
7:30-13:30 Uhr 7:30-16:00 Uhr

Ein Wechsel zwischen den Modulen ist nicht möglich!

1. Ferienwoche –
von bis
Mo Di Mi Do Fr
☐ ☐ ☐ ☐ ☐

2. Ferienwoche –
von bis
Mo Di Mi Do Fr
☐ ☐ ☐ ☐ ☐

3. Ferienwoche –
von bis
Mo Di Mi Do Fr
☐ ☐ ☐ ☐ ☐

4. Ferienwoche –
von bis
Mo Di Mi Do Fr
☐ ☐ ☐ ☐ ☐

Ferienbetreuung Modul 1 7.30 - 13.30 Uhr	Kosten je Woche 1 Kind		Kosten je Woche alleinerz./ bzw. jedes weitere Kind
	ohne Mittagessen	ohne Mittagessen	
Betreuungstage je Ferienwoche			
1	27,00 €	20,00 €	
2	49,00 €	38,00 €	
3	73,00 €	55,00 €	
4	91,00 €	70,00 €	
5	108,00 €	83,00 €	

Ferienbetreuung Modul 2 7.30 - 16.00 Uhr	Kosten je Woche 1 Kind		Kosten je Woche alleinerz./ bzw. je des weitere Kind
	ohne Mittagessen	ohne Mittagessen	
Betreuungstage je Ferienwoche			
1	43,00 €	33,00 €	
2	79,00 €	63,00 €	
3	117,00 €	92,00 €	
4	148,00 €	118,00 €	
5	176,00 €	141,00 €	

NUR AUSFÜLLEN – WENN DAS SEPA-MANDAT BISHER NOCH NICHT ERTEILT WURDE

Ich stimme dem SEPA Lastschriftverfahren zu und erteile der vhs ein Lastschriftmandat:

Ich ermächtige die Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis GmbH, Gebühren von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis GmbH auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Ich weiß, dass ich diese Lastschrift jederzeit widerrufen kann. Ich weiß ferner, dass ich innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen kann.

Name der Bank BIC

IBAN Name/Vorname Kontoinhaber

Datum Unterschrift Kontoinhaber



Amtliche Bekanntmachungen



Schulverband „Heckengäu“

schulverband@wiernsheim.de

Am Mittwoch, 6. Mai 2026, um 18.30 Uhr, findet im alten Sitzungssaal im Rathaus Wiernsheim, Marktplatz 1, eine Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbands „Heckengäu“ statt.

Tagesordnung öffentlich:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2026
2. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
3. Beratung und Beschlussfassung über die Aufteilung des Baskapitals zum 01.01.2017 und für künftige Rechnungsjahre
4. Aktuelle Informationen aus der Schule
5. Spendenannahmen
6. Verschiedenes / Fragen der Versammlung.

Die Sitzungsvorlagen können im Rathaus Wiernsheim, Marktplatz 1, Zimmer 003, während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Alternativ können diese digital bereit gestellt werden.

Matthias Enz
Verbandsvorsitzender



Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Bauhof Heckengäu

Einladung

zu der am **Donnerstag, 7. Mai 2026, um 18.00 Uhr** in der Sitzungssaal des Rathauses Wimsheim stattfindenden öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Bauhof Heckengäu.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 06.05.2025
2. Haushalt 2026 – Vorberatung des Haushaltsplans
3. Beschaffung von Fahrzeugen
– Ersatzbeschaffung Valpadana
4. Umbau Bauhof – Neubau Lagerhalle im Außenlager
5. Umbau Bauhof
– Erweiterung Sanitärbereich und Umzug Büro
6. Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Einwohner der Verbandsgemeinden sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Wimsheim, 29. April 2026
gez. Mario Weisbrich
Verbandsvorsitzender



Amtliche Berichte

Die Gemeindekasse informiert

Grund- und Gewerbesteuer werden zur Zahlung fällig

Die 2. Vorauszahlungsraten der Grund- und Gewerbesteuer 2026 werden am 15. Mai 2026 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Forderung ergibt sich aus dem zuletzt übersandten Grundsteuerbescheid bzw. aus dem neuesten Gewerbesteuerbescheid.

Bei den Steuerpflichtigen, die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, wird der fällige Betrag abgebucht. Die übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, die fällige Rate zu begleichen, da bei nicht fristgerechter Zahlung Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen.

Wasser- und Abwassergebühren werden zur Zahlung fällig

Die 1. Abschlagsrate für Wasser- und Abwassergebühren 2026 wird am 15. Mai 2026 zur Zahlung fällig. Den zu bezahlenden Betrag entnehmen Sie aus der letzten Verbrauchsabrechnung bzw. aus einer evtl. späteren Abschlagsmitteilung. Ein gesonderter Gebührenbescheid ergeht nicht mehr.

Bei den Gebührenpflichtigen, die am Abbuchungsverfahren teilnehmen, wird die fällige Rate abgebucht. Der nächste Abschlagsbetrag ist zum 15. August 2026 zu entrichten.

An- und Abmeldungen zur Hundesteuer

Wir möchten daran erinnern, dass jeder Halter eines Hundes verpflichtet ist, innerhalb eines Monats nach Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter von drei Monaten erreicht hat, die Hundehaltung dem Kämmereramt schriftlich anzuzeigen.

Das Ende der Hundehaltung ist ebenfalls innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.

Information über die Höhe von Mahngebühren und Säumniszuschlägen

Mahngebühr

Die Mahngebühr beträgt 0,5% des Mahnbetrages, mindestens jedoch 2,56 EUR und höchstens 51,13 EUR.

Säumniszuschlag

Wird eine Steuer/Gebühr nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von einem Prozent des rückständigen, auf 50,00 EUR nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Der Säumniszuschlag entsteht kraft Gesetzes, unabhängig davon, ob die rückständige Forderung angemahnt wurde oder nicht.

Bürgermeisteramt Wurmberg
Kämmerer/Gemeindekasse

Digitaler Brennholzverkauf – Brennholz aus frischem Einschlag zum Verkauf

In den vergangenen Wochen wurde im Gemeindewald Brennholz aufgearbeitet, das nun zum Verkauf steht.

Das Brennholz der Gemeinde Wurmberg wird nun in einem Webshop angeboten, in dem die Bürger Brennholz erwerben können. Der Erwerb funktioniert in der aus vielen Internet-Webshops bekannten Art und Weise: Der Kunde meldet sich auf der Verkaufseite an und erstellt ein Kundenkonto. Sobald er angemeldet ist, kann er seinen Warenkorb mit Holzlosen befüllen und den Kauf dann abschließen. Anschließend erhält der Kunde per Email eine Rechnung.

Um den Verkauf möglichst reibungslos zu gestalten, gibt es ein paar Regularien, die zu beachten sind:

- Vor dem eigentlichen Verkaufsstart wird das Holz bis zum 28.04., 18.00 Uhr zusammen mit den notwendigen Informationen zu Menge, Hauptholzart und Lagerort im Webshop nur zu sehen sein. Erst ab diesem definierten Verkaufsstart kann das Holz dann auch erworben werden. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die Bürger genügend Zeit haben, um das Holz zu besichtigen. Brennholz ist ein Naturprodukt, dass in seinen Eigenschaften (Astigkeit, Stärke, Faulflecken, usw.) stark variiert. Es wird deshalb verkauft, wie gesehen.
- Mit dem Kauf akzeptiert der Brennholzkunde, wie bisher auch, die Verkaufsbedingungen und Aufarbeitungsregularien. Abweichend von den im Webshop angegebenen Regularien beträgt die Aufarbeitungszeit weiterhin ein Jahr.
- Aus EDV-technischen Gründen erfolgt der Verkauf in Festmetern (Fm) und nicht, wie bisher üblich, in Raummeter (Rm). Ein Raummeter entspricht 0,7 Festmeter bzw. ein Festmeter entspricht 1,43 Raummeter.

Der Brennholzwebshop ist über www.brennholz-wurmberg.de erreichbar.

Es werden ab dem 24.04.2026 die Lose eingestellt, die ab dem 28.04.2026, 18.00 Uhr verkauft werden.

Verlege-Übung „ENZKonvoi2026“ am 9. Mai

Viele Fahrzeuge mit Blaulicht im Enzkreis unterwegs

Eine groß angelegte Katastrophenschutz-Übung findet am Samstag, 9. Mai, von 8.00 bis 17.00 Uhr im Enzkreis statt. Unter der Überschrift „ENZKonvoi2026“ fahren an diesem Tag zahlreiche Einheiten der Blaulicht-Familie durch die Städte und Gemeinden. Der Enzkreis bittet um Rücksichtnahme und Verständnis für etwaige Verkehrsbehinderungen.

Der Konvoi rollt durch Wurmberg nach Vorplanung über die Öschelbronner Straße – Wiernsheimer Straße – Uhlandstraße – Wimsheimer Straße – Pforzheimer Straße – L 1135 – Richtung Bundesautobahn A8.

Insgesamt seien rund 60 Fahrzeuge des Bevölkerungsschutzes eingebunden, wie Kreisbrandmeister Carsten Sorg berichtet: „Beteiligt sind alle Einheiten und Katastrophenschutz-Züge des Enzkreises sowie Einheiten des Technischen Hilfswerks.“ Mit der Übung solle vor allem das Fahren im Verband mit Einsatzfahrzeugen unter realistischen Bedingungen trainiert werden.

Die Route verläuft durch fast alle Gemeinden des Enzkreises. Zwischenziele sind vorgesehen in Maulbronn, Neuenbürg, Tiefenbronn und Eisingen; dort wird auch eine Stationsausbildung für die Teilnehmenden durchgeführt. Die Verbände sind mit eingeschaltetem Blaulicht unterwegs und bewegen sich als Einheit. Das heißt, sie passieren Kreuzungen geschlossen im Konvoi – auch dann, wenn Ampeln rot zeigen. Entlang der Übungsstrecke kann es deshalb zu kurzzeitigen Behinderungen kommen. Carsten Sorg, der die Übung leitet, bittet, den Verband passieren zu lassen und nicht zwischen die Fahrzeuge zu fahren. „Die beteiligten Einsatzkräfte wurden geschult und fahren mit besonderer Vorsicht und Rücksichtnahme“, sagt Sorg und betont: „Es besteht keinerlei Gefahr für die Bevölkerung.“

Hintergrund der Verlege-Übung ist, dass bei einem Großschadensereignis oder einer Katastrophe Einsatzkräfte und Material in großer Zahl quer durch den Kreis transportiert („verlegt“) werden müssen. Ob die bisherigen Planungen dafür ausreichen, wo es Engpässe gibt und welche Fehler-Teufel im Detail stecken, will der Enzkreis mit „ENZKonvoi2026“ herausfinden.

5 Projekte profitieren von der Förderung durch LEADER Heckengäu

Bei der aktuellen Förderrunde hätte es mehr als doppelt so viel Mittel gebraucht, um alle zu bedienen

Am 16. April fand eine Auswahlitzung des LEADER Heckengäu-Vorstands statt. Über neun Projekte galt es zu diskutieren. Die 350.000 Euro, die im Fördertopf zur Verfügung stand, reichten bei weitem nicht aus, um alle zu bedienen. Da die überwiegende Zahl der Vorhaben von ihren Erstellungs- und damit auch Förderkosten her recht hoch war, konnten sich am Ende fünf Projekte über die LEADER-Gelder freuen.

Die Stadt Wildberg baut einen inklusiven Spielplatz (Förderung rd. 140.000 Euro), der von einer breiten Masse genutzt werden kann. Geplant ist eine familienfreundliche Sport- und Freizeitanlage mit Spiel- und Bewegungsangeboten für alle Altersgruppen und bewusst eben und barrierefrei gehalten.

In Effringen richtet Christopher Müller einen „Nahversorgungsladen Effringen“ ein, der als 24/7-Laden nicht nur die Grundversorgung sichern, sondern zur Belebung der Ortsmitte beitragen soll, (Förderung rd. 32.000 Euro).

José Dorta Martin richtet auf der Urschel-Wiese in Nagold eine „WARAOS“ Kulturbühne ein und möchte damit einen Ort schaffen für Begegnung, Gastronomie und Kultur-Events, (Förderung rd. 47.000 Euro).

Der Sportverein Sulz wandelt sein bisheriges Sportheim in ein inklusives, generationenübergreifendes Vereinsheim für Alle um; es soll künftig als vernetzender Veranstaltungsort für diverse Vereine dienen. Das Projekt wird durch massives bürgerschaftliches Engagement umgesetzt, (Förderung rd. 104.000 Euro).

Und in Deckenpfronn entwickelt die Lautenbacher gGmbH im Tennental ihr Gastronomiekonzept weiter: Dorfladen und Bistro öffnen sich damit noch mehr als bisher als Begegnungs- und Genussort für Alle, (Förderung rd. 64.000 Euro).

„Angesichts der Projekte hätten wir mehr als doppelt so viel Fördergelder benötigt als zur Verfügung standen“, so LEADER Heckengäu Vorstandsvorsitzender Martin Wuttke. „Im Sinne der Kriterien von LEADER und dem, was hinter diesem Programm

steckt, haben wir als Vorstand diese Auswahl getroffen.“ LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union und steht für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“. Stark verkürzt gesagt geht es um die Entwicklung und Stärkung des ländlichen Raums. Eingereichte Projekte werden durch den Vorstand in verschiedenen Kategorien bewertet, z.B. für Regionalität, Nachhaltigkeit oder Gemeinwohl. I.d.R. erhalten die Projekte im Rahmen der Förderung 40 bis 60% ihrer Kosten über LEADER in Form einer Förderung erstattet.

Infos zu LEADER unter www.leader-heckengaeu.de oder bei der LEADER Heckengäu-Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen unter Tel. 07031/663-1172 oder Mail an info@leader-heckengaeu.de.

Neue Förderchance bei LEADER Heckengäu Bis zu 60% Zuschuss für nicht-investive Projektideen Online-Informationsabend am 11. Mai 2026

Gute Nachrichten für Vereine, Unternehmen und engagierte Initiativen im Heckengäu: Für sogenannte nicht-investive LEADER-Projekte stehen aktuell zusätzliche Fördermittel des Landes Baden-Württemberg zur Verfügung. Bis zu 60 % der förderfähigen Kosten könnten als Zuschuss erhalten werden. Die LEADER-Region Heckengäu möchte diese Chance nutzen und ruft Interessierte dazu auf, sich frühzeitig mit Projektideen zu melden.

Nicht-investive Vorhaben wären beispielsweise digitale Anwendungen wie Apps oder Plattformen, besondere Veranstaltungen, Konzepte und Machbarkeitsstudien, Digitalisierungsstrategien oder auch Kultur- und Kunstprojekte sowie Schulungen und Qualifizierungsangebote. Gemeint sind damit Vorhaben, die keine klassischen Bau- oder Investitionsmaßnahmen beinhalten, aber einen wichtigen Beitrag zur Regionalentwicklung leisten.

„Gerade kreative, innovative und gemeinschaftsstiftende Projekte haben mit diesem Fördermodul sehr gute Chancen. Wir möchten potenzielle Projektträger ermutigen, sich jetzt mit ihren Ideen an uns zu wenden“, wirbt LEADER Heckengäu Geschäftsführerin Barbara Smith. Denn der nächste Projektauftrag steht in den Startlöchern. Wer sich jetzt informiert, kann zeitnah starten. Die Antragstellung müsste noch dieses Jahr erfolgen, die Umsetzung dann im Folgejahr 2027.

Um Interessierten einen einfachen Einstieg zu ermöglichen, lädt die LEADER-Region Heckengäu zu einem Online-Informationsabend am 11. Mai 2026, von 18.30 bis 20.00 Uhr. Es gibt einen Überblick über die Fördermöglichkeiten, den Ablauf des Projektauftrags sowie die Voraussetzungen für eine Antragstellung. Bereits umgesetzte Praxisbeispiele werden vorgestellt und man kann Fragen stellen und erste Projektideen besprechen.

„Wir empfehlen, frühzeitig Kontakt aufzunehmen. So können wir die Ideen gemeinsam weiterentwickeln und optimal auf die Förderbedingungen abstimmen“, so Barbara Smith.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung zum Infoabend gibt es unter www.leader-heckengaeu.de/termine. Die Zugangsdaten erhalten die Teilnehmenden direkt nach erfolgreicher Anmeldung per Mail. Per Mail ist die LEADER Heckengäu-Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen erreichbar über info@leader-heckengaeu.de.



Standesamtliche Nachrichten

Verstorben ist

am 13.04.2026

Helene Maria Wunsch geb. Herm



Ärztl. Wochenend-/Feiertagsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten. Kostenfrei und ohne Vorwahl **116 117**

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW

docdirekt ist ein Angebot der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

Wichtige Rufnummern

für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Enzkreis

Rettungsdienst: **112**

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117**
Anruf ist kostenlos

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Baden-Württemberg:
0761/120 120 00

Pforzheim

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst in den Räumen der Kinderklinik im Helios Klinikum Pforzheim,

Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim
Mittwoch: 15.00 – 20.00 Uhr, Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: **07231/969-2969**

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Wurmberg

Herausgeber: Gemeinde Wurmberg

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Teply o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Verlag & Druckerei Schlecht e. K. · Kerschensteinerstr.10

75417 Mühlacker · Tel. 07041/3022 · Fax 07041/5249

Internet: www.gemeinde.de · Email: verlag@gemeinde.de

Allgemeine Bereitschaftspraxis Pforzheim Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch, Freitag: 16.00 – 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Mühlacker

Allgemeine Bereitschaftspraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Straße 34, 75417 Mühlacker
Samstag, Sonntag, Feiertage: 9.00 – 19.00 Uhr



Notdienstplan der Apotheken

Landesapothekenkammer Baden-Württemberg,
www.lak-bw.de

Freitag, 01.05.2026 (Tag der Arbeit)

Reuchlin-Apotheke, Westliche-Karl-Friedrich-Straße 10,
Pforzheim, Telefon 07231/10 20 94

Samstag, 02.05.2026

Heckengäu-Apotheke Mönsheim,
Pforzheimer Straße 2, Telefon 07044/9 09 48 80

Sonntag, 03.05.2026

Central-Apotheke Pforzheim,
Westliche-Karl-Friedrich-Straße 32, Telefon 07231/10 60 64

Öffnungszeiten:

Samstag von 8.30 Uhr bis Sonntag 8.30 Uhr
Sonntag von 8.30 Uhr bis Montag 8.30 Uhr
(am Feiertag von 8.30 bis darauffolgender Tag 8.30 Uhr)



Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Die genauen Öffnungszeiten der einzelnen Höfe finden sich im Abfuhrplan oder auf der Entsorgungsplattform des Enzkreises unter www.abfallwirtschaft-enzkreis.de
Telefon 07044/44628 – nur während der Öffnungszeiten

Der Recyclinghof in Wurmberg, Ortsausgang

Richtung Öschelbronn, ist wie folgt geöffnet:

Samstag,	02.05.2026	08.30 – 11.30 Uhr
Dienstag,	05.05.2026	14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag,	07.05.2026	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag,	09.05.2026	13.00 – 16.00 Uhr

Gebühren für Haushalte

Die Gebühren bemessen sich nach dem Volumen oder der Anzahl. Sie werden vom Personal auf den Recyclinghöfen geschätzt bzw. gezählt. Die Anlieferung ist auf 3 m³ je Woche und Anlieferer begrenzt.

Anlieferung aus Privathaushalten:

Sperrmüll (Möbel, Sofas, Teppiche, Matratzen usw.)

- bis 1 m³: 8,00 Euro
- bis 2 m³: 16,00 Euro
- bis 3 m³: 24,00 Euro

Altholz (Bretter, Balken, Parkett, Laminat usw.)

- bis 1 m³: 8,00 Euro
- bis 2 m³: 16,00 Euro
- bis 3 m³: 24,00 Euro

Bauschutt (verwertbar und nicht verwertbar)

- je angefangene 100 Liter: 40,00 Euro

Fensterflügel (einschließlich Glas, Rahmen und Beschläge)

- bis 1 m²: 6,50 Euro (je Stück)
- über 1 m²: 9,00 Euro (je Stück)

Styropor (nicht aus Verkaufsverpackungen, z.B. Baustyropor) und Folien werden je angefangene 0,25 m³ berechnet:

- bis 0,25 m³: 3,50 Euro
- bis 0,50 m³: 7,00 Euro
- bis 0,75 m³: 10,50 Euro
- bis 1 m³: 14,00 Euro
- bis 2 m³: 28,00 Euro
- bis 3 m³: 42,00 Euro

Fallobst (wird nur auf dem Recyclinghof in Maulbronn auf der Deponie angenommen)

- je angefangene 100 Liter: 6 Euro

Die Anlieferung von Fernsehgeräten, Bildschirmen sowie Elektrogeräten (einschl. Kühlgeräten) ist nur beim Entsorgungszentrum Hamberg in Maulbronn oder als Abholung auf Abruf möglich, (Abfuhrtage im jeweiligen Abfuhrplan, Abholung gegen Gebühr nach Anmeldung mindestens 10 Tage im Voraus).

**Entsorgungszentrum Hamberg in Maulbronn,
Telefon 07043/6960**

Montag – Freitag: 7.30 – 11.45 Uhr, 12.45 – 15.45 Uhr

Samstag: 8.00 – 12.15 Uhr